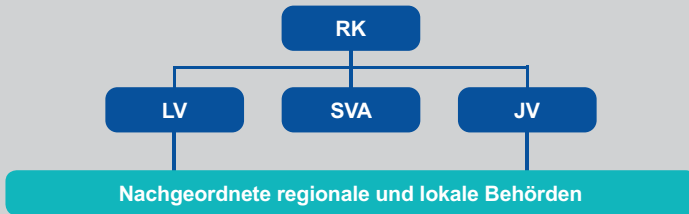


## 3.21 Schweden



Schweden: Vereinfachte Darstellung der Behörden im Bereich Lebensmittelsicherheit

Die zentrale Rechtsgrundlage im Lebensmittelrecht in Schweden ist das Lebensmittelgesetz. Bei lebensmittelrechtlichen Verstößen entscheiden letztlich die Gerichte über strafrechtliche Maßnahmen und im Streitfall über Schadensersatzansprüche der Verbraucher. Maßnahmen der Regierung hinsichtlich Lebensmittelsicherheit basieren oft auf wissenschaftlichen Risikobewertungen. Über die Rechtmäßigkeit von Regierungsmaßnahmen entscheiden ebenfalls die Gerichte.

In Schweden gibt es keine institutionelle Trennung von Risikobewertung und Risikomanagement. Risikobewertungen werden im Internet veröffentlicht, soweit nicht gesetzliche Regelungen entgegenstehen.

#### RK Ministerium für Landwirtschaft

- ▶ Agrarpolitik, Lebensmittelsicherheit
- ▶ Risikomanagement

Sitz: Stockholm  
<http://www.regeringen.se/sb/d/1473>

Das RK ist zuständig für Agrarpolitik und Lebensmittelsicherheit in Schweden. Der Schwerpunkt des RK liegt beim Risikomanagement und der Koordinierung von staatlichen Aufgaben in der Lebensmittelsicherheit. Die Nationale Agentur für Lebensmittel (LV), die Schwedische Behörde für Landwirtschaft (JV) und das Nationale Schwedische Veterinärinstitut (SVA) unterstützen die Arbeit des RK.

Das Tätigkeitsfeld des RK erstreckt sich über den Bereich der Lebensmittelsicherheit hinaus unter anderem auf Pflanzengesundheit, Tiergesundheit, Futtermittel und Tierschutz.

**LV**
**Nationale Agentur für Lebensmittel**

- ▶ Risiko-Nutzen-Bewertung
- ▶ Risikokommunikation
- ▶ Risikomanagement
- ▶ Kontaktstelle für den Codex Alimentarius
- ▶ EFSA-Kontaktstelle
- ▶ RASFF-Kontaktstelle

Sitz: Uppsala  
<http://www.slv.se>



Die LV ist eine unabhängige, nichtministerielle Regierungsbehörde. Die LV hat jedoch gegenüber der Regierung und dem RK eine Rechenschaftspflicht.

Im Bereich Lebensmittelsicherheit ist die LV für Risiko-Nutzen-Bewertung, Risikokommunikation und Risikomanagement zuständig. Die LV erarbeitet auf Grundlage von selbst durchgeführten Risikobewertungen im Bereich von Lebensmitteln Vorlagen für Gesetze. Die LV ist außerdem für staatliche Lebensmittelkontrollen verantwortlich und informiert gegebenenfalls die Regierung über das Ergebnis der Kontroll- und Inspektionsaktivitäten.

In den Aufgabenbereich der LV gehören neuartige Lebensmittel, Nahrungsergänzungsmittel, GVO, lebensmittelbedingte Krankheiten, Kontaminanten, Mineralwässer, Trinkwasser und Rückstände von Pflanzenschutzmitteln sowie von Tierarzneimitteln. Eine andere Behörde, die Schwedische Chemieaufsichtsbehörde, ist die Zulassungsbehörde für Pflanzenschutzmittel, und die Zulassungsbehörde für Tierarzneimittel ist die Behörde für Medizinprodukte (Läkemedelsverket).

Das Tätigkeitsfeld der LV erstreckt sich über den Bereich der Lebensmittelsicherheit hinaus unter anderem auf Fragen der Ernährung.

**JV**
**Schwedische Behörde für Landwirtschaft**

- ▶ Risikobewertung
- ▶ Risikokommunikation
- ▶ Risikomanagement

Sitz: Jönköping  
<http://www.jordbruksverket.se>



Die JV ist eine unabhängige, nichtministerielle Behörde. Die JV hat jedoch gegenüber der Regierung und dem RK eine Rechenschaftspflicht.

Im Bereich Lebensmittelsicherheit ist die JV für Risikobewertung, Risikokommunikation und Risikomanagement zuständig. Sie erarbeitet auf Grundlage von selbst durchgeführten Risikobewertungen im Bereich von Futtermitteln Vorlagen für Gesetze. Die JV ist außerdem für die staatlichen Futtermittelkontrollen verantwortlich und informiert gegebenenfalls die Regierung über das Ergebnis der Kontroll- und Inspektionsaktivitäten.

In den Aufgabenbereich der JV gehören unter anderem Rückstände von Pflanzenschutzmitteln und GVO in Futtermitteln. Das Tätigkeitsfeld der JV erstreckt sich über den Bereich der Lebensmittelsicherheit hinaus auf Pflanzengesundheit, Tiergesundheit und Tierschutz.

**SVA**

**Nationales Schwedisches Veterinärinstitut**

- ▶ Risikobewertung
- ▶ Risikokommunikation

Sitz: Uppsala  
<http://www.sva.se>



Das SVA ist dem RK nachgeordnet und unterstützt die Arbeit der JV durch Laboranalyse-dienste sowie epidemiologisches und mikro-biologisches Expertenwissen. Das SVA erstellt wissenschaftsbasierte Risikobewertungen insbesondere im Bereich Zoonosen und Tiergesundheit. Das Tätigkeitsfeld des SVA erstreckt sich über den Bereich der Lebensmittelsicherheit hinaus auf Tiergesundheit.

**Regionale und lokale Ebene**

Die regionale Ebene in Schweden besteht aus 21 Länderbehörden und die lokale Ebene aus 290 Gemeindebehörden. Die Länderbehörden sind für die Koordinierung der Lebensmittelkontrollen auf der regionalen Ebene zuständig. Jedoch werden die Tätigkeiten der regionalen Verwaltungen teilweise durch die Regierung gelenkt. Die Gemeindebehörden führen die Lebensmittelkontrollen auf Bauernhöfen aus. Sie arbeiten und treffen ihre Entscheidungen selbstständig.

**Am EFSA-Netzwerk beteiligte Einrichtungen nach Art. 36 Verordnung (EG) Nr. 178/2002:**

1. National Food Agency Sweden (EFSA Focal Point)
2. National Veterinary Institute
3. Swedish Chemicals Inspectorate
4. The Swedish Institute for Food and Biotechnology (SIK)
5. Swedish Museum of Natural History, Contaminant Research Group
6. Swedish Environmental Protection Agency
7. Swedish Institute for Infectious Disease Control
8. Karolinska Institute
  - 8.1. Veterinary resources
  - 8.2. Institute of Environmental Medicine IMM
  - 8.3. Microbiological and Tumor Biological Center
9. Stockholm University
  - 9.1. Department of Applied Environmental Science (ITM)
  - 9.2. Department of Environmental Chemistry
10. Örebro University Hospital, Department of Occupational and Environmental Medicine
11. Swedish University of Agricultural Science, Department of Food Science, EFOP (the Environmental Fate and Pesticide Group), Faculty of Animal Science and Veterinary Medicine
12. Göteborg University, Department of Home Economics
13. MTM Research Centre at Örebro University
14. Lund University, Department of Food Technology, Engineering and Nutrition
15. Faculty of Natural Resources and Agricultural Sciences, SLU
16. Swedish University of Agricultural Sciences (SLU), Dept. Plant Biology & Forest Genetics
17. Unit for Agricultural Entomology, Dept. of Ecology, SLU
18. Department of Crop Production Ecology, SLU
19. Uppsala University Department of Public Health and Caring Sciences/Clinical Nutrition and Metabolism
20. Linneaus University, School of Natural Sciences